

MEDIEN INFORMATION

Europa-Park spendet 200 Liter an Kindergarten Rust

Im malerischen Ambiente des historischen Schlosspark Balthasar zeigte der Europa-Park bis zum Ende der Sommersaison ein gigantisches Apfelbild aus 20.000 Äpfeln, das Europa und die Euromaus zeigte. Mit Hilfe des Katholischen Kindergarten St. Michael Rust wurde das Apfelbild nun abgebaut, die Äpfel eingepackt und in Rheinhausen zu Apfelsaft gepresst. Ergeben hat das knapp 80 Quadratmeter große Bild besten naturbelassenen Apfelsaft – doch wohin mit unglaublichen 1000 Litern?

„Wir wollten die Äpfel auf gar keinen Fall wegwerfen – es handelt sich schließlich um ein Nahrungsmittel - dass dann aber 1000 Liter Saft daraus geworden sind, hat uns selbst sehr überrascht“, so Jürgen Sedler, Teamleiter Garten- und Landschaftsbau im Europa-Park. Im September war in Deutschlands größtem Freizeitpark ein gigantisches Apfelbild aus 20.000 Äpfeln entstanden. Der Obstgroßmarkt Mittelbaden e.G. Oberkirch (OGM) hatte dem Europa-Park Jonagold und Golden Delicious zur Verfügung gestellt.

„Im Europa-Park, gerade im gärtnerischen Bereich, legen wir sehr großen Wert auf regionale Produkte, daher stammen die Äpfel allesamt aus Mittelbaden“, so Jürgen Sedler. Die Äpfel wurden dann in einer großen gemeinsamen Aktion gelegt und zeigten bis zum Ende der Sommeröffnung des Parks die Europa-Karte und die Euromaus. Ältere Äpfel wurden zwischenzeitlich ausgetauscht und an die Pferde des Europa-Park verfüttert.

Doch nun hat der Europa-Park vorübergehend geschlossen und macht sich bereit für die Winteröffnung. Mit Hilfe des Kindergarten Rust wurde das überdimensionale Apfelbild abgeräumt. Den Knirpsen machte es sichtlich Spaß die Äpfel gemeinsam mit den Gärtnern des Europa-Park in Säcke zu packen. Danach wurden die etwa zweieinhalb Tonnen Kernobst ins nahegelegene Rheinhausen gebracht. Dort kann man im Familienbetrieb Trotte-Team Baumann mitgebrachtes Obst pressen

Unternehmenskommunikation

Telefon +49 7822 77-14100
Telefax +49 7822 77-14105
presse@europapark.de

Europa-Park-Straße 2 | 77977 Rust
www.europapark.de/presse

MEDIEN INFORMATION

lassen und den eigenen Saft direkt mitnehmen. Das Faszinierende: Den Äpfeln wird nichts zugefügt – sie werden gewaschen, gepresst, gefiltert und auf 85 Grad erhitzt. Der Apfelsaft bleibt naturbelassen und kommt ganz ohne Konservierungs- oder Farbstoffe aus. Durch die schonende Bandpresse bleiben alle Spurenelemente und Mineralien des Obstes erhalten. Sogar der vitaminreiche Pressabfall, die sogenannte Trester, wird weiterverwendet: Jäger verfüttern die Obstreste im Winter an die Waldtiere. Nach der Abfüllung hält der Saft im geschlossenen Zustand 15 Monate, geöffnet ist der naturtrübe Saft ganze drei Monate haltbar.

Über eine Spende von 200 Litern Apfelsaft durfte sich zum Abschluss der Aktion der Kindergarten in Rust freuen. „Die Kinder sind von der Abräumaktion des Apfelbildes ganz begeistert zurückgekommen und sie waren schon sehr gespannt auf den Saft“, erzählt Anita Lotto, Leiterin des Katholischen Kindergarten St. Michael Rust bei der Übergabe des Saftes. Sie bedankte sich herzlich im Namen der Kinder: „Das ist ein wirklich tolles Geschenk, gerade im Winter machen wir oft aus Tee und Apfelsaft heißen Punsch - das lieben die Kinder.“ Zu viel Saft konnte der Kindergarten jedoch nicht annehmen und so werden die verbleibenden 800 Liter in den Europa-Park-Hotels am Frühstücksbuffet ausgeschenkt und während der Winteröffnung des Europa-Park ab dem 26. November im Vogtshaus für einen guten Zweck verkauft.

Unternehmenskommunikation

Telefon +49 7822 77-14100
Telefax +49 7822 77-14105
presse@europapark.de

Europa-Park-Straße 2 | 77977 Rust
www.europapark.de/presse